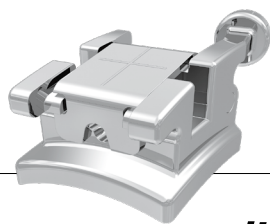


CE 0483



discovery® sl

Selbstligierende Brackets
Self-ligating brackets
Brackets autoligaturants
Brackets autoligables
Brackets autoleganti

D
DENTAURUM

- Informationen zu Produkten finden Sie unter www.dentaurum.com
- For more information on our products, please visit www.dentaurum.com
- Vous trouverez toutes les informations sur nos produits sur www.dentaurum.com
- Descubra nuestros productos en www.dentaurum.com
- Informazioni su prodotti sono disponibili nel sito www.dentaurum.com

Stand der Information | Date of information | Mise à jour | Fecha de la información |
Data dell'informazione: 05/19

Änderungen vorbehalten | Subject to modifications | Sous réserve de modifications |
Reservado el derecho de modificación | Con riserva di apportare modifiche

D
DENTAURUM

Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germany | Tel. +49 7231/803-0 | Fax +49 7231/803-295
www.dentaurum.com | info@dentaurum.com

989-505-00 Printed by Dentaurum Germany 05/19/BR1-5



Fig. 1

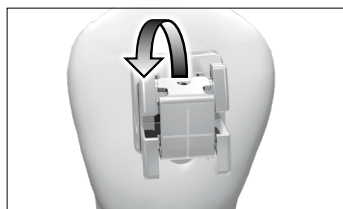


Fig. 2



Fig. 3

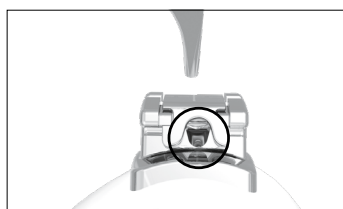


Fig. 4 a

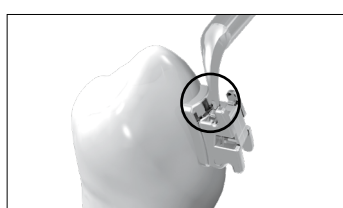


Fig. 4 b

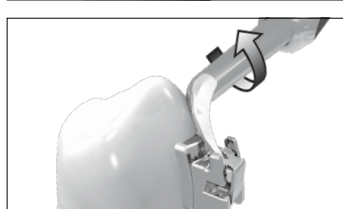


Fig. 5

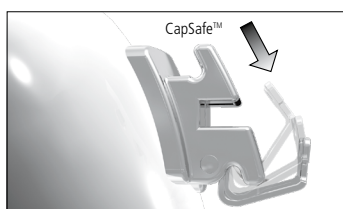


Fig. 6



Fig. 7

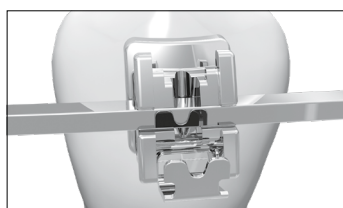


Fig. 8



Fig. 9



Fig. 10

DE

Selbstligierende Brackets – discovery® sl

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Dentaurum entschieden haben. Damit Sie dieses Produkt sicher und einfach zum größtmöglichen Nutzen für sich und die Patienten einsetzen können, muss diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und beachtet werden. In einer Gebrauchsanweisung können nicht alle Gegebenheiten einer möglichen Anwendung beschrieben werden. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an unsere Hotline (+49 72 31 / 803-550) wenden.

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer wieder das aufmerksame Durchlesen der jeweils aktuell beiliegenden bzw. im Internet unter www.dentaurum.com hinterlegten Gebrauchsanweisung.

1. Hersteller

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Deutschland

2. Verarbeitungsschritte

2.1 Patientenaufklärung

Klären Sie den Patienten über die möglichen Folgen und Risiken der Therapie mit Brackets, insbesondere beim Debonding auf.

2.2 Zahnvorbehandlung

Prüfen Sie jeden Zahn sorgfältig auf eventuell vorhandene Schmelzschädigungen, um beim Debonding nicht von Zahnschädigungen "überrascht" zu werden.

Bitte beachten Sie für die Konditionierung der Zähne die Herstellerangaben des jeweils verwendeten Bracketadhäsives.

2.3 Bracketadhäsivauswahl

Sie können unsere Brackets mit allen handelsüblichen Bracketadhäsiven befestigen. Wir empfehlen CONTEC lc (REF 163-110-00), ConTec Go! (REF 163-307-00) und SmartBond® (REF 163-506-00). Bitte beachten Sie die Herstellerangaben des jeweiligen Bracketadhäsives sowie die Tabelle Anwendungsbereich Adhäsive in unserem Orthodontie-Katalog.

2.4 Entnahme und Handhabung

Fassen Sie discovery® sl Brackets mit einer Klemmpinzette (z. B. REF 025-277-00) mesial-distal, um sie aus der Verpackung zu entnehmen und gemäß den folgenden Arbeitsschritten zu handhaben. Die laserstrukturierte Basis der selbstligierenden Brackets sollte nicht mit den Fingern berührt oder in irgendeiner Weise kontaminiert werden, da sonst die Haftung negativ beeinflusst werden könnte.

2.5 Anwendung des Bracketadhäsives

Das jeweilige Bracketadhäsiv wird gemäß den Herstellerangaben vorbereitet. Tragen Sie eine kleine, aber für die Benetzung der gesamten Bracketbasis ausreichende Menge auf die Mitte der Bracketbasis auf. **Dies garantiert eine optimale Haftung.**

2.6 Applikation und Ausrichtung der Brackets

Nach dem Aufbringen des Adhäsives platzieren Sie das discovery® sl Bracket wie gewohnt auf dem Zahn.

Als Orientierungshilfe zum Ausrichten dienen die Lasermarkierungen auf dem Deckel des Brackets (Fig. 1). Die vertikale Linie markiert die Mitte des Brackets. Die horizontale Linie ist identisch mit der Mitte des Slots. **Der Slot liegt nicht in der Mitte des Brackets! Dies ist bei der Ausrichtung des Brackets zu berücksichtigen.**

Antagonistenkontakt ist aufgrund der Abrasionsgefahr und/oder dem vorzeitigen Bracketverlust unbedingt zu vermeiden. Bringen Sie ggf. eine Bisserrhöhung durch einen palatinalen Aufbau, z. B. mittels Bite-Bumper™ (REF 705-000-00), an. Achten Sie darauf, dass auf der Gingival- und Okklusalseite des Brackets kein Adhäsiv in die Mechanik des Verschlusses (Bracketdeckel) gelangt. Dies könnte die Funktion des Deckels behindern oder zerstören. Vor dem Aushärten ist das ausgetretene überschüssige Adhäsiv vollständig zu entfernen. Dies ist von besonderer Bedeutung für ein einfaches Debonding am Ende der Behandlung.

2.7 Funktionsweise der Verschlussmechanik/Ligieren der Bögen

Der Slot des selbstligierenden Brackets discovery® sl wird mit einem Deckel verschlossen. Alle Deckel, sowohl im Ober- als auch im Unterkiefer, werden von okkusal nach gingival geöffnet (Fig. 2). Dazu ist unbedingt das sl-Instrument (REF 023-276-00) zu verwenden (Fig. 3).

Bevor der Bogen eingesetzt werden kann, sind die Deckel zu öffnen. Das spitze Ende des sl-Instrumentes in die Aussparung des Deckels zwischen den okkusalen Bracketflügeln einführen (Fig. 4a und 4b). Mit dem sl-Instrument den Deckel nach vestibulär gingival durch eine leichte Hebelbewegung öffnen (Fig. 5). Der Deckel springt auf.

Die discovery® sl Brackets verfügen über eine Mechanik (CapSafe™), die den Deckel während des Einsetzens des Bogens offen hält. Zur Aktivierung von CapSafe™ drückt man den Deckel nach der spontanen Öffnungsbewegung mit dem Finger oder dem sl-Instrument in gingivale Richtung, bis ein deutlicher Widerstand zu spüren ist (Fig. 6). Der Deckel ist nun sicher in der Öffnungsposition fixiert (Fig. 7).

Den Bogen in den Slot einlegen (Fig. 8), dies ggf. unter Zuhilfenahme des gabelförmigen Arbeitendes des sl-Instrumentes. Mit dem Finger oder dem sl-Instrument den Deckel von gingival nach okkusal schließen (Fig. 9). Der Deckel muss spürbar einrasten. Dies gewährleistet den sicheren Verschluss des Slots (Fig. 10).

Um Lippen- und Wangenirritationen während des Bogenwechsels zu vermeiden, empfehlen wir die Verwendung von Lippenretractoren (REF 075-600-00 oder 075-601-00).

2.8 Bracket Debonding

Die ausgezeichneten Hafteigenschaften von discovery® sl Brackets bedürfen im Rahmen des Debondings besonderer Beachtung: Das Debonding der discovery® sl Brackets können Sie mit einer Weingart-Zange (z. B. REF 003-120-00) vornehmen. Fassen Sie die Brackets mesial-distal an den Flügeln. Drehen Sie das Bracket dann mit einer kurzen Links- oder Rechtsdrehung ohne Zug vom Zahn. Für den Seitenzahnbereich eignet sich besonders gut die abgewinkelte Bracket-Abnehmezange (REF 004-347-00), mit der Sie das Bracket zwischen Bracketbasis und Adhäsiv abscheren.

3. Hinweise für den Behandler/Patienten

- Bitte beachten Sie, dass z. B. beim Bogenwechsel die Zähne nicht mit geöffneten Bracket-Deckeln geputzt werden dürfen! Dies führt zum Verbiegen der graziellen Deckel. Dadurch wird die Funktion des Verschlussmechanismus zerstört und die Klappe kann nicht mehr optimal schließen.
- Dieses Produkt enthält Nickel und Chrom. Patienten, bei denen eine Allergie gegen diese Metalle besteht, sollten mit diesem Produkt nicht behandelt werden. Weitere Risiken und Nebenwirkungen auf das Material von discovery® sl sind nicht bekannt.

4. Angaben zur Zusammensetzung

Die Zusammensetzung entnehmen Sie bitte der Werkstoffliste, siehe Katalog bzw. www.dentaurum.com.

5. Sicherheitshinweise

- Risiken und Nebenwirkungen (allergische Reaktion) auf discovery® sl Brackets sind nicht bekannt.
- Sollten auf einen oder mehrere der Inhaltsstoffe allergische Reaktionen bekannt sein, darf das Produkt nicht angewendet werden.
- Da der Werkstoff 1.4542 der selbstligierenden discovery® sl Brackets zu den gering magnetisierbaren Metallen gehört, empfehlen wir die Abnahme der Brackets vor der MRT-Untersuchung.

6. Lagerung und Haltbarkeit

discovery® sl Brackets in der geschlossenen Verpackung lagern.

7. Hinweise für Produkte zum einmaligen Gebrauch

Das Produkt ist nur zur einmaligen Verwendung vorgesehen. Die Wiederaufbereitung eines einmal benutzten Produktes (Recycling) sowie dessen erneute Anwendung am Patienten ist nicht zulässig.

Aufgrund der mechanischen Beanspruchungen während der Behandlung und beim Debonding können weder Maßhaltigkeit noch Hafteigenschaften der Brackets nach dem Recyclingprozess gewährleistet werden.

8. Sonstige Hinweise

- Die technischen Informationen wie Torque, Angulation, Größe etc. entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Produkt-Etikett oder den Katalogangaben.
- Es bestehen keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen bei Entsorgung der discovery® sl Brackets nach der Behandlung.

9. Lieferprogramm

Das Lieferprogramm zu discovery® sl Brackets entnehmen Sie bitte dem Katalog bzw. www.dentaurum.com.

10. Qualitätshinweise

Dentaurum versichert dem Anwender eine einwandfreie Qualität der Produkte. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung beruht auf eigener Erfahrung. Der Anwender ist für die Verarbeitung der Produkte selbst verantwortlich. In Ermangelung einer Einflussnahme von Dentaurum auf die Verarbeitung besteht keine Haftung für fehlerhafte Ergebnisse.

11. Erklärung der verwendeten Etikettensymbole

Bitte Etikett beachten. Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com (Erklärung der Etikettensymbole REF 989-313-00).



EN

Self-ligating brackets – discovery® sl

Dear customer

Thank you for choosing a quality product from Dentaurum.

It is essential to read these instructions carefully and adhere to them to ensure safe, efficient use and ensure that you and your patients gain full benefit.

Instructions for use cannot describe every eventuality and possible application. In case of questions or ideas, please contact your local representative.

As our products are regularly upgraded, we recommend that you always carefully read the current Instructions for use supplied with the product and stored in the internet at www.dentaurum.com, even though you may frequently use the same product.

1. Manufacturer

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germany

2. Processing

2.1 Informing the patient

Inform the patient about the possible consequences and risks of bracket treatment, in particular during debonding.

2.2 Conditioning teeth

Check each tooth thoroughly for any existing damage to the enamel to avoid damaging the tooth during debonding.

Follow the instructions from the bracket adhesive manufacturer for conditioning the teeth.

2.3 Selecting bracket adhesive

Our brackets can be bonded using all commercially available bracket adhesives. We recommend CONTEC lc (REF 163-110-00), ConTec Go! (REF 163-307-00) and SmartBond® (REF 163-506-00). Please follow the instructions of the bracket adhesive manufacturer and observe the table „Adhesives – areas of application“ in our Orthodontics Catalog.

2.4 Removing and handling

Grip the discovery® sl brackets mesially-distally using clamping tweezers (e.g. REF 025-277-00) to remove them from the packaging and handle according to the following steps. The laser-structured base of the self-ligating brackets should not be touched with your fingers or contaminated in any way, as this could otherwise have a detrimental effect on the bond.

2.5 Applying bracket adhesive

Prepare the bracket adhesive according to the manufacturer's instructions. Apply a small amount of adhesive to the center of the bracket base, enough to wet the entire bracket base. **This guarantees an optimum bond.**

2.6 Placing and aligning brackets

After applying the adhesive, place the discovery® sl bracket in the usual way onto the tooth.

Laser-markings on the lid of the bracket can help orientation when placing the bracket (Fig. 1). The vertical line marks the middle of the bracket. The horizontal line is identical to the middle of the slot. **The slot is not in the middle of the bracket! This should be taken into account when aligning the bracket.**

Avoid contact with the occluding teeth due to the risk of abrasion and/or premature bracket loss. If necessary, a raised bite can be used e.g. with Bite-Bumper™ (REF 705-000-00). Ensure that no adhesive material enters the closing mechanism (bracket lid) on the gingival and occlusal side of the bracket, as this could restrict or destroy the functionality of the lid. Remove completely any excess adhesive before it has cured. This is particularly important to ensure easy debonding at the end of treatment.

2.7 Using the closure mechanism/ligating the archwires

The slot of the self-ligating bracket discovery® sl is closed with a lid. All lids, both in the maxilla and in the mandible, are opened from occlusal to gingival (Fig. 2). Always use the sl-instrument (REF 023-276-00) to open the brackets (Fig. 3).

The lids should be opened for the archwire to be inserted. Insert the pointed end of the sl-instrument into the opening on the lid between the occlusal bracket tie wings (Fig. 4a and 4b). Open the lid using the sl-instrument, levering it slightly towards vestibular/gingival (Fig. 5). The lid opens.

discovery® sl brackets have a mechanism (CapSafe™) which holds the lid open while the archwire is inserted. To activate the CapSafe™, press the opened lid using either a finger or the sl-instrument towards the gingiva until a resistance is felt (Fig. 6). The lid is now fixed securely in open position (Fig. 7).

Insert the archwire into the slot (Fig. 8) using the fork-shaped end of the sl-instrument if necessary. Close the lid from gingival to occlusal using either a finger or the sl-instrument (Fig. 9). The lid must be felt to click into place. This ensures the slot is closed securely (Fig. 10).

We recommend you use a lip retractor (REF 075-600-00 or 075-601-00) to avoid irritation to the lips or cheeks while the archwire is being changed.

2.8 Bracket debonding

The excellent bonding properties of discovery® sl brackets require special attention during debonding: for the debonding of discovery® sl brackets, we recommend using Weingart pliers (e.g. REF 003-120-00). Grasp the bracket from mesial-distal on the tie wings. Turn the bracket briefly to the right or the left, without pulling, to remove it from the tooth. The angled bracket removing pliers (REF 004-347-00) are particularly suitable for the posterior region as they shear the bracket off between the bracket base and the adhesive.

3. Information for the doctor/patient

- Please note that the teeth should not be cleaned while the archwire is being changed as long as the bracket lids are open. This would cause distortion to the delicate lid. This would in turn destroy the function of the closure mechanism and it would no longer be possible to close the lid.
- This product contains nickel and chrome. If the patient has a known allergy to one of the metals, this product should not be used. Further risks or side effects of the material of discovery® sl brackets are not known.

4. Composition

The composition is included in the materials list; please refer to the catalog or www.dentaurum.com.

5. Safety instructions

- There are no known risks or side effects (allergic reaction) for discovery® sl brackets.
- The product should not be used if there is a known allergic reaction to one or more of the material components.
- As the material 1.4542 of the self-ligating discovery® sl brackets has a low magnetizability, we recommend removing the brackets prior to an MRT examination.

6. Storage and shelf life

Store discovery® sl brackets in closed packaging.

7. Information for single use products

The product is intended for single use only. Reconditioning of a product that has already been used (recycling) and its reuse on a patient is not permitted.

Due to the mechanical stress during treatment and debonding, neither the dimensions nor the bonding strength can be guaranteed should the brackets be recycled.

8. Additional information

- Technical information such as torque, angulation, size etc. can be found on the relevant product label or in the catalog information.
- There are no particular precautions to be taken when disposing of discovery® sl brackets after treatment.

9. Availability

For the complete range of discovery® sl brackets, please see our catalog or www.dentaurum.com.

10. Quality

Dentaurum ensures faultless quality of its products. The recommendations in these instructions are based upon Dentaurum Implant's own experiences. The user is solely responsible for the processing of the products. Responsibility for failures cannot be taken, as Dentaurum has no influence on the processing on site.

11. Explanation of symbols used on the label

Please refer to the label. Additional information can be found at www.dentaurum.com (Explanation of symbols REF 989-313-00).





Fig. 1

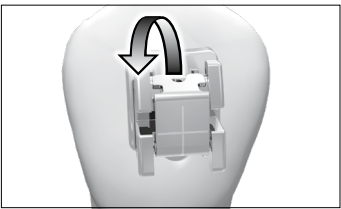


Fig. 2



Fig. 3

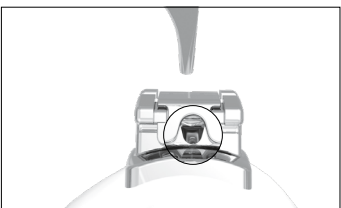


Fig. 4 a

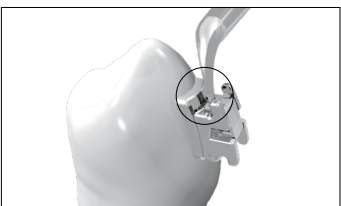


Fig. 4 b

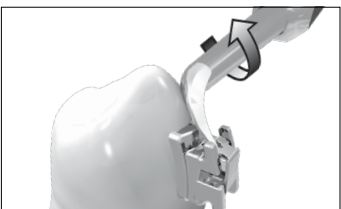


Fig. 5

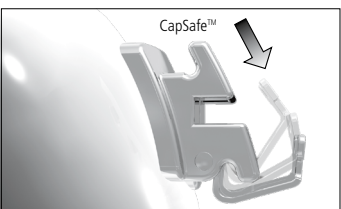


Fig. 6



Fig. 7



Fig. 8



Fig. 9



Fig. 10

FR

Brackets autoligaturants – discovery® sl

Chère Cliente, cher Client,

Nous vous remercions d’avoir choisi un produit de la qualité Dentaurum.

Pour une utilisation sûre et pour que vous et vos patients puissiez profiter pleinement des divers champs d’utilisation que couvre ce produit, nous vous conseillons de lire très attentivement son mode d’emploi et d’en respecter toutes les instructions.

Un mode d’emploi ne peut décrire de manière exhaustive tous les aspects liés à l’utilisation d’un produit. Si vous avez des questions, votre représentant sur place est à votre service pour y répondre et prendre note de vos suggestions.

En raison du développement constant de nos produits, nous vous recommandons, malgré l’utilisation fréquente du même produit, la relecture attentive du mode d’emploi actualisé ci-joint (cf. également sur Internet sous www.dentaurum.com).

1. Fabricant

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Allemagne

2. Etapes de mise en œuvre

2.1 Informations données aux patients
Informez le patient sur les risques et conséquences potentiels d’un traitement utilisant des brackets, plus particulièrement sur les conséquences et risques au moment de la dépose.

2.2 Traitement dentaire préparatoire

Examinez minutieusement chaque dent, afin de déceler d’éventuelles lésions de l’émail et éviter ainsi toute mauvaise surprise du fait des dommages dentaires notés lors de la dépose.

Lors du conditionnement des dents, veuillez respecter les instructions du fabricant de l’adhésif pour brackets utilisé.

2.3 Choix de l’adhésif pour brackets

Vous pouvez fixer nos brackets à l’aide des adhésifs usuels pour brackets. Nous recommandons CONTEC lc (REF 163-110-00), ConTec Go! (REF 163-307-00) et SmartBond™ (REF 163-506-00). Veuillez respecter les instructions du fabricant de l’adhésif ainsi que le tableau spécifiant les domaines d’utilisation des adhésifs dans notre catalogue d’orthodontie.

2.4 Prélèvement et manipulation

Saisissez les brackets discovery® sl à l’aide d’une précelle (p. ex. REF 025-277-00) dans le sens mésio-distal, afin de les prélever de l’emballage et les manipuler conformément aux étapes suivantes. Évitez de toucher la base structurée au laser des brackets autoligaturants avec les doigts ou de la contaminer d’une manière quelconque, car cela pourrait en compromettre l’adhérence.

2.5 Utilisation de l’adhésif pour brackets

Apprêtez l’adhésif pour brackets conformément aux instructions du fabricant. Appliquez une petite quantité d’adhésif au centre de la base du bracket, laquelle devra cependant être suffisante pour en recouvrir toute la base. **Ceci garantit une adhérence optimale.**

2.6 Pose et alignement des brackets

Une fois l’adhésif appliqué, placez le bracket discovery® sl sur la dent selon la procédure habituelle. Pour réussir l’alignement, référez-vous aux marquages laser figurant sur le couvercle du bracket (fig. 1). La ligne verticale matérialise le centre du bracket. La ligne horizontale et le centre de la gorge sont identiques. **La gorge ne se trouve pas au centre du bracket ! Veuillez en tenir compte lors de l’alignement du bracket.**

Évitez absolument tout contact avec les dents antagonistes, afin de prévenir les risques d’abrasion et de perte prématurée du bracket. Prévoyez, le cas échéant, une surélévation occlusale au moyen d’une gouttière palatine, p. ex. le Bite-Bumper™ (REF 705-000-00). Veillez à ce que l’adhésif ne s’introduise pas dans le mécanisme de fermeture (couvercle du bracket) de la partie gingivo-occlusale du bracket. Ceci pourrait entraver ou détruire la fonction du couvercle. Éliminez complètement, avant son durcissement, l’adhésif excédentaire. C’est une étape importante, car elle facilite la dépose des brackets à l’issue du traitement.

2.7 Mode de fonctionnement du mécanisme de fermeture/ligature des arcs

La gorge des brackets autoligaturants discovery® sl est fermée à l’aide d’un couvercle. Tous les couvercles, tant au maxillaire qu’à la mandibule, s’ouvrent partant de la face occlusale vers la face gingivale (fig. 2). Il faut absolument utiliser l’instrument sl (REF 023-276-00) à cet effet (fig. 3).

Il faut ouvrir au préalable les couvercles avant de mettre en œuvre l’arc. Introduisez l’extrémité pointue de l’instrument sl dans l’évidement du couvercle, entre les ailes occlusales du bracket (fig. 4a et 4b). Ouvrez le couvercle dans le sens vestibulo-gingival avec l’instrument sl en effectuant un léger mouvement de levier (fig. 5). Le couvercle saute.

Les brackets discovery® sl disposent d’un mécanisme (CapSafe™) qui maintient le couvercle ouvert lors de la mise en place de l’arc. Pour activer le mécanisme CapSafe™, appuyez le couvercle avec le doigt ou l’instrument sl, après le mouvement d’ouverture spontané, en sens gingival jusqu’à ce que vous ressentiez une nette résistance (fig.6). Le couvercle est à présent fixé solidement dans la position ouverte (fig. 7)

Introduisez l’arc dans la gorge (fig. 8), en vous servant, s’il y a lieu, de l’extrémité en forme de fourche de l’instrument sl. Fermez le couvercle avec le doigt ou l’instrument sl en partant du sens gingival vers le sens occlusal (fig. 9). Le couvercle doit s’enclencher de manière bien perceptible. Ceci garantit une fermeture sûre de la gorge (fig. 10).

Afin de prévenir toute irritation des lèvres et des joues pendant le changement d’arc, nous recommandons l’utilisation d’un écarteur de lèvres (REF 075-600-00 ou 075-601-00 ou 075-601-00).

2.8 Dépose des brackets

Les excellentes propriétés adhésives des brackets discovery® sl requièrent un soin particulier lors de la dépose : vous pouvez utiliser une pince Weingart (p. ex. REF 003-120-00) pour déposer les brackets sl. Saisissez les brackets au niveau des ailes dans le sens mésio-distal. Tournez légèrement le bracket vers la droite ou vers la gauche pour le décoller de la dent sans exercer de traction. La pince coudée à retirer les brackets (REF 004-347-00) convient tout particulièrement au segment postérieur et permet de défaire le bracket entre sa base et l’adhésif.

3. Recommandations pour le praticien/le patient

- Veillez noter que, lors du changement d’arc, on ne doit pas brosser les dents lorsque les couvercles des brackets sont ouverts. Ceci entraîne une distorsion du fin couvercle. De plus, la fonction du mécanisme de fermeture s’en trouve détruite et le couvercle ne peut plus se refermer de manière optimale.

- Ce produit contient du nickel et du chrome. Les patients présentant des allergies à ces métaux ne devraient pas être traités avec ce produit. Il n’y a pas d’autres risques et effets secondaires connus provenant du matériau de discovery® sl.

4. Informations relatives à la composition

Vous pouvez prendre connaissance de la composition en consultant la liste des matériaux (voir le catalogue ou aller sur www.dentaurum.com).

5. Consignes de sécurité

- Il n’y a pas de risques et d’effets secondaires connus (réactions allergiques) provenant des brackets discovery® sl.
- Si le patient a connaissance de réactions allergiques à un ou plusieurs composants, n’utilisez pas le produit.
- Etant donné que le matériau 1.4542 des brackets autoligaturants discovery® sl fait partie des matériaux les moins magnétisables, prière d’ôter les brackets avant un examen IRM.

6. Stockage et durée de conservation

Stoquez les brackets discovery® sl dans l’emballage fermé.

7. Indications concernant les produits à usage unique

Ce produit est exclusivement destiné à un usage unique. La remise en état d’un produit déjà utilisé (recyclage) ainsi que sa réutilisation chez un patient ne sont pas autorisées.

En raison des sollicitations mécaniques pendant le traitement et la dépose, l’on ne peut garantir la stabilité dimensionnelle ni les propriétés d’adhérence des brackets après un processus de recyclage.

8. Autres indications

- Référez-vous à l’étiquette pour obtenir des informations techniques telles que le torque, l’angulation, la taille, etc.
- Il n’y a pas de mesures de précaution particulières à observer lors de l’élimination des brackets discovery® sl à l’issue du traitement.


9. Gamme disponible

Pour connaître la gamme des brackets discovery® sl disponible, consultez le catalogue ou allez sur www.dentaurum.com.

10. Remarques au sujet de la qualité

Dentaurum garantit à l'utilisateur une qualité irréprochable des produits. Le contenu du présent mode d'emploi repose sur notre propre expérience. L'utilisateur est personnellement responsable de la mise en œuvre des produits. N'ayant aucune influence sur la manipulation de ceux-ci, Dentaurum ne peut être tenue pour responsable de résultats inexacts.

11. Explication des symboles utilisés sur l’étiquette

 Référez-vous à l’étiquette. Pour des renseignements supplémentaires, rendez-vous sur notre site Internet www.dentaurum.com (Explication des symboles utilisés sur l’étiquette REF 989-313-00).

ES

Brackets autoligables – discovery® sl

Estimado cliente

Mucho le agradecemos que se haya decidido Ud. por un producto de calidad de la casa Dentaurum. Para poder utilizar este producto de forma fácil y segura y sacarle el mayor partido posible para Ud. y sus pacientes, deberá leer detenidamente y seguir estas instrucciones de uso.

En un modo de empleo no pueden ser descritos todos los datos y pormenores de una posible aplicación o utilización. En caso de preguntas, no dude en ponerse en contacto con su representante local.

Debido al permanente desarrollo de nuestros productos, recomendamos leer una y otra vez atentamente el modo de empleo actualizado anexo al producto o bien el modo de empleo que Ud. encontrará en internet en www.dentaurum.com, aun cuando Ud. utilice el mismo producto frecuentemente.

1. Fabricante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Alemania

2. Fases de elaboración

2.1 Instruir el paciente

Explique al paciente las posibles consecuencias y riesgos de la terapia con brackets, sobre todo al quitarlos (descementado).

2.2 Acondicionar los dientes

Examine esmeradamente cada diente por si existiesen deterioros del esmalte para no dañar el diente al quitar los brackets.

Siga las indicaciones del fabricante del adhesivo utilizado para el acondicionamiento de los dientes.

2.3 Elegir el adhesivo para el cementado

Nuestros brackets pueden pegarse con todos los adhesivos de brackets habituales en el mercado. Recomendamos nuestros adhesivos CONTEC lc (REF 163-110-00), ConTec Go! (REF 163-307-00) y SmartBond™ (REF 163-506-00). Observe las prescripciones del fabricante del respectivo adhesivo para pegar brackets y la tabla de adhesivos en el Catálogo de Ortodoncia.

2.4 Manejar los brackets

Agarre los brackets discovery® sl por mesio-distal con unas pinzas (p. ej. REF 025-277-00) para sacarlos de su envase y manipúelos según los siguientes pasos de trabajo. No deberá tocarse con los dedos la base esculpida con láser de los brackets autoligables ni contaminarla de modo alguno, pues de lo contrario podría reducirse la adherencia de los brackets.

2.5 Aplicar el adhesivo

Prepare el adhesivo para cementar brackets según las indicaciones del fabricante. Aplique una pequeña cantidad de adhesivo en el centro de la base del bracket, suficiente para humedecer la superficie entera de la base del bracket. **Así se consigue una óptima adherencia.**

2.6 Colocar y adaptar los brackets

Después de aplicarle el adhesivo, coloque el bracket discovery® sl sobre el diente como de costumbre. Las marcas láser sobre la tapa sirven a modo de orientación para posicionar los brackets (Fig. 1). La línea vertical indica el centro del bracket. La línea horizontal es idéntica al centro del slot.

¡El slot no está centrado! Hecho que deberá tener en cuenta al posicionar los brackets.

Habrà que evitar sin falta que haya contacto con el antagonista, puesto que, de no hacerlo, se corre riesgo de abrasión o pérdida prematura del bracket. Dado el caso con sobremordida, podrá realizar un alzamiento de oclusión, por ejemplo, con el Bite-Bumper™ (REF 705-000-00). Tenga cuidado de que el adhesivo no entre en el mecanismo de cierre (tapa del bracket) por el lado gingival u ocusal. Esto podría impedir la función de la tapa o causar su fractura. Antes del endurecimiento hay que quitar por completo el adhesivo sobrante que rebose por los lados de la base del bracket. Esto es de suma importancia para conseguir luego un descementado sencillo del bracket.

2.7 Usar el mecanismo de cierre/Ligar los arcs

El slot del bracket autoligable discovery® sl se cierra con la tapa. Todas las tapas, tanto en el maxilar como la mandíbula, se abren de ocusal a gingival (Fig. 2). ¡Siempre utilice el instrumento sl (REF 023-276-00) para abrir la tapa (Fig. 3)!

Antes de montar el arco, abra las tapas de los brackets. Introduzca la punta del instrumento sl en el hueco de la tapa entre las aletas occlusales del bracket (Fig. 4a y 4b). Abra la tapa inclinando el instrumento sl tipo palanca ligeramente hacia vestibular gingival (Fig. 5a y 5b). La tapa se abre espontáneamente.

Los brackets discovery® sl disponen de un mecanismo (CapSafe™), que mantiene la tapa abierta mientras que se monte el arco. Para activar el mecanismo CapSafe™ apriete la tapa con el dedo e el instrumento sl después de la apertura espontánea hacia gingival hasta sentir una clara resistencia (Fig. 6a y 6b). La tapa está fija en la posición abierta (Fig. 7).

Introduzca el arco en el slot (Fig. 8), en su caso, utilizando la punta de tenedor del instrumento sl. Cierre la tapa con el dedo o el instrumento sl de gingival hacia occlusal (Fig. 9). La tapa deberá encajar de forma perceptible, garantizando un cierre seguro del slot (Fig. 10).

Para evitar irritaciones de los labios y las mejillas durante el cambio de arco, recomendamos utilizar unos retractores de labios (REF 075-600-00 o 075-601-00)

2.8 Descementar los brackets

Las óptimas propiedades de adherencia de los brackets discovery® sl requieren de una atención especial durante el descementado: Los brackets discovery® sl se pueden descementar con alicates Weingart (p. ej. REF 003-120-00). Agarre las aletas del bracket por mesio-distal. Para ello, gire el bracket un poco hacia la derecha o izquierda sin tirar del diente. Para la zona lateral recomendamos utilizar unos alicates acodados para quitar brackets (REF 004-347-00) con los que se pueden quitar los brackets entre la base y el adhesivo.

3. Advertencia para el doctor y para el paciente

- ¡Tenga en cuenta que los dientes no deberán limpiarse con las tapas de los brackets abiertos, por ejemplo durante un cambio de arco! Esto puede deformar la tapa delicada, lo que a su vez puede perjudicar el funcionamiento del mecanismo de cierre y de la tapa.
- Este producto contiene níquel y cromo. En caso de que una o varias de las sustancias produzcan reacciones alérgicas, no deberá ser aplicado el producto. No se conocen otros riesgos y efectos secundarios del material de discovery® sl.

4. Especificaciones sobre la composición

Para la composición consulte la lista de materias primas en el catálogo o en www.dentaurum.com.

5. Instrucciones de seguridad

- No se conocen riesgos y efectos secundarios (alergias) del material de los brackets discovery® sl.
- Si se conocen reacciones alérgicas a alguna o a varias materias primas, entonces no deberá aplicarse el producto.
- Ya que el material 1.4542 usado en los brackets autoligables discovery® sl es de baja magnetizabilidad, recomendamos quitar los brackets antes de un examen de resonancia magnética (MRT).

6. Almacenamiento y tiempo de conservación

Almacene los brackets discovery® sl en su envase cerrado.

7. Observaciones sobre productos de un solo uso

Este producto está previsto para un solo uso. No está permitido el reprocesamiento (reciclaje) del producto ya empleado una vez ni su reutilización en pacientes.

Debido al desgaste mecánico durante el tratamiento y descementado, no se pueden garantizar las mismas dimensiones y propiedades de adherencia después del proceso de reciclaje.

8. Otras indicaciones

- Las informaciones técnicas, como torque, angulación, tamaño, etc. rogamos verlas en la respectiva etiqueta del producto o en las especificaciones del catálogo.
- Debido del tratamiento, no existen medidas especiales de precaución para el desecho de los brackets discovery® sl.


9. Programa de suministro

Puede encontrar el entero programa de suministro de los brackets discovery® sl en el catálogo o en www.dentaurum.com.

10. Referencias de calidad

Dentaurum garantiza al usuario una calidad impecable de los productos. Las indicaciones en este modo de empleo se basan en experiencias propias. El usuario mismo tiene la responsabilidad de trabajar correctamente con los productos. Dentaurum no se hace responsable de resultados erróneos ya que no tenemos influencia alguna en la forma de utilización.

11. Explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas

 Por favor observe la etiqueta. Más indicaciones se hallan en internet en www.dentaurum.com (Explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas REF 989-313-00).

IT

Bracket autoleganti – discovery® sl

Egregio Cliente

La ringraziamo per aver scelto un prodotto Dentaurum di qualità.

Per utilizzare questo prodotto sul paziente in modo sicuro ed efficiente, le presenti modalità d’uso devono essere lette e seguite con molta attenzione.

Tenga presente che in ogni manuale d’uso non possono essere descritti tutti i possibili utilizzi dei materiali descritti e pertanto rimaniamo a Sua completa disposizione qualora necessitasse di ulteriori spiegazioni. Per eventuali domande può chiamare il nr. 051 862580.

Poiché i prodotti che commercializziamo sono il risultato di sempre nuovi sviluppi tecnologici, le raccomandiamo di rileggere sempre attentamente le modalità d’uso allegate o quelle presenti nel sito www.dentaurum.com anche in caso di ripetuto utilizzo dello stesso prodotto.

1. Fabbricante

Dentaurum GmbH & Co. KG | Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germania

2. Passaggi operativi

2.1 Informazione del paziente

Si consiglia di informare il paziente sulle possibili conseguenze e rischi derivanti dall’uso di bracket a fini terapeutici e in particolare al loro debonding.

2.2 Preparazione del dente

Verificare accuratamente se ciascun dente presenta eventuali danni allo smalto, al fine di non avere poi „sorpresa” dopo il debonding.

Per il condizionamento dei denti, si consiglia di seguire attentamente le modalità d’uso indicate dal produttore del collante impiegato.

2.3 Scelta del collante per bracket

I nostri bracket possono essere pegare con qualsiasi adesivo per bracket presente in commercio. Consigliamo l’uso del CONTEC lc (REF 163-110-00) o del ConTec Go! (REF 163-307-00). Si consiglia di seguire sempre le modalità d’uso indicate dal fabbricante del collante impiegato nonché le indicazioni riportate nella tabella “Campo d’impiego dei collanti” presente nel catalogo.

2.4 Prelievo e manipolazione

Prelevare i bracket discovery® sl dalla confezione afferrandoli con delle pinzette (ad es. REF 025-277-00) dai lati mesiale e distale. Usare le pinzette anche per tutti i successivi passaggi operativi. La brevettata base strutturata al laser dei bracket autoleganti non deve essere toccata con le dita o contaminata in qualsiasi maniera, perché in caso contrario si potrebbe peggiorare la ritenzione.

2.5 Utilizzo del collante per bracket

Il collante per bracket prescelto deve essere preparato secondo le indicazioni rilasciate dal fabbricante. Applicare al centro della base del bracket una piccola quantità di collante, ma sufficiente per ricoprirla completamente. **Ciò garantirà una ritenzione ottimale.**

2.6 Applicazione e adattamento dei bracket

Applicato il collante, posizionare i bracket discovery® sl sui denti come si è soliti fare.

Per l’orientamento dell’attacco, utilizzare le marcature laser presenti sullo sportello (Fig. 1). La linea verticale indica il centro del bracket, mentre quella orizzontale il centro dello slot. **Attenzione perché lo slot non si trova al centro dell’attacco! Tenerne conto nell’incollaggio del bracket.**

È assolutamente da evitare il contatto tra i denti antagonisti per non incorrere nel rischio di abrasioni e/o di perdita prematura del bracket. Se necessario, predisporre un rialzo del morso ad es. con il Bite-Bumper™ (REF 705-000-00). Assicurarsi che sui lati gengivale e occlusale del bracket il collante non sia entrato nel meccanismo di chiusura/apertura dello sportello in quanto ne inficerebbe il corretto funzionamento. Prima dell’indurimento del collante, asportare completamente le eccedenze fuoriuscite dalla base dei bracket. Tale passaggio è importante per semplificare il debonding dei bracket al termine del trattamento.

2.7 Funzione della meccanica di chiusura/Legatura dell’arco

Lo slot dei bracket autoleganti discovery® sl viene chiuso con uno sportello. Tutti gli sportelli, sia nell’arcata superiore che in quella inferiore, si aprono dal lato occlusale a quello gengivale (Fig. 2). Per facilitare l’apertura è strettamente necessario utilizzare l’apposito strumento sl (REF 023-276-00) (Fig. 3).

Prima di poter inserire l’arco sarà necessario aprire gli sportelli. Inserire il terminale a punta dello strumento sl nella fessura dello sportello situata tra le alette occlusali del bracket (Fig. 4a e 4b). Con lo strumento sl, esercitare una leggera leva sullo sportello in senso vestibolo-gengivale (Fig. 5). Lo sportello si aprirà di scatto.

I bracket discovery® sl sono dotati di uno speciale dispositivo (CapSafe™) che impedisce l’accidentale chiusura dello sportello durante l’inserimento dell’arco. Per attivare il CapSafe™ è necessario spingere lo sportello con un dito o con lo strumento sl nella direzione di apertura (direzione gengivale) fino ad avvertire una inequivocabile resistenza (Fig. 6). A questo punto lo sportello sarà fissato in posizione di apertura (Fig. 7).

Inserire l’arco negli slot (Fig. 8). A tal fine potrà risultare molto utile il terminale a forchetta dello strumento sl. Chiudere lo sportello in senso occlusale con un dito o con lo strumento sl (Fig. 9). Per assicurare la corretta chiusura dello sportello sullo slot, si dovrà avvertire uno scatto (Fig. 10).

Per impedire l’irritazione di labbra e guance durante la sostituzione degli archi, si consiglia di utilizzare un apribocca (REF 075-600-00 o 075-601-00).

2.8 Debonding

Le eccellenti proprietà ritentive dei bracket discovery® sl, comportano particolari attenzioni da osservare durante il debonding. Per la rimozione dei bracket discovery® sl è possibile utilizzare una pinza di Weingart (REF 003-120-00). Afferrare il bracket dal lato mesio-distale delle alette ed effettuare delle leggere rotazioni a destra o a sinistra senza però esercitare trazioni. Per i bracket posteriori, risulta particolarmente adatta la pinza asporta-bracket angolata (REF 004-347-00) con la quale si riesce a entrare tra la base dell’attacco e il collante.

3. Indicazioni per il medico e il paziente

- Si prega di tenere presente che, ad es. durante la sostituzione degli archi, è sconsigliato pulire i denti con gli sportelli aperti in quanto si potrebbe correre il rischio di piegarli. Ciò può anche danneggiare il meccanismo di chiusura e creare altresì problemi di serraggio.
- Questo prodotto contiene nichel e cromo. Pazienti con accertata sensibilità a tali metalli, non devono essere trattati con questi bracket. Ulteriori rischi ed effetti collaterali legati al materiale utilizzato per la fabbricazione dei discovery® sl non sono conosciuti.

4. Informazioni sulla composizione

Per la composizione chimica, fare riferimento all’elenco delle materie prime pubblicato nel nostro catalogo di ortodonzia o nel sito www.dentaurum.com.

5. Indicazioni di sicurezza

- Non sono noti rischi ed effetti collaterali (reazione allergica) a carico dei bracket discovery® sl.
- In caso di accertata intolleranza a uno o più componenti, il prodotto non deve essere impiegato.
- Poiché il materiale 1.4542 utilizzato per la costruzione dei bracket discovery® sl appartiene alla categoria dei metalli leggermente magnetizzabili, consigliamo la rimozione dell’apparecchiatura prima di effettuare un esame RM.